



DRAXLMAIER

# Nachhaltig- keitspolitik für Lieferanten

# Nachhaltigkeitspolitik für Lieferanten

## Unsere Grundsätze

Die DRÄXLMAIER Group bekennt sich zu den Grundsätzen für verantwortungsvolles und rechtmäßiges Handeln und fordert ihre Lieferanten auf, die folgenden Grundsätze ebenfalls zu respektieren, in ihrer Unternehmenspolitik zu berücksichtigen und in ihrer eigenen Lieferkette weiterzugeben.

Die folgende Politik stellt die Mindest-Anforderung an alle Lieferanten bezüglich Unternehmensethik, Umweltschutz und Ressourcenschonung sowie Menschenrechte und soziale Standards dar. Sie basieren auf grundlegenden Prinzipien der ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung, die mit dem geltenden Recht konform sind und im Einklang mit internationalen Normen stehen.

## Unternehmensethik und Compliance

Die DRÄXLMAIER Group erwartet von ihren Lieferanten verantwortungsvolles und rechtmäßiges Handeln sowie die Weitergabe dieser Erwartung in der gesamten Lieferkette. Die Geschäfte sind von den Unternehmen in der gesamten Lieferkette in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Gesetzen mit höchster Integrität, ehrlich und gerecht zu betreiben. Davon umfasst sind insbesondere:

- Einhaltung der geltenden Anti-Korruptionsgesetze/Vermeidung von Korruption
- Vermeidung wettbewerbswidriger Geschäftspraktiken
- Schutz des geistigen Eigentums und Wahrung von Geschäftsgeheimnissen
- Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen im Bereich Export-/Import- Kontrolle

## Umwelt- und Ressourcenschonung

Die DRÄXLMAIER Group erwartet von ihren Lieferanten und deren Zulieferern in der gesamten Lieferkette einen nachhaltigen, verantwortungsvollen sowie schonenden Umgang mit Ressourcen und Rohstoffen in Anlehnung an die Norm ISO 14001.

Sie achten bei Produkten und Verfahren auf einen effizienten Einsatz von Energie und Ressourcen sowie auf die Einhaltung geltender Umweltstandards.



Fritz Dräxlmaier  
CEO & Chairman of the Board

Die Lieferanten bemühen sich insbesondere um:

- Reduzierung von Energie- und Wasserverbrauch
- Reduzierung von Treibhausgasen
- Verstärkter Einsatz erneuerbarer Energie
- Geeignete Recycling-/Entsorgungskonzepte

Die Lieferanten fördern in ihrem Marktsegment proaktiv die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien.

Die Lieferanten unterstützen jegliche Bemühungen, um eine verantwortungsbewusste Ressourcenbeschaffung sicherzustellen. Die Beschaffung und der Einsatz von Ressourcen, die rechtswidrig oder durch ethisch verwerfliche oder unzumutbare Maßnahmen erlangt wurden, sind zu vermeiden.

## Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

Für die DRÄXLMAIER Group ist die soziale Verantwortung gegenüber Mitarbeitern von überragender Bedeutung. Dies gilt auch für Lieferanten und deren Zulieferer. Die DRÄXLMAIER Group fordert von ihren Lieferanten, dass sie soziale Standards respektieren, diese in ihrer eigenen Unternehmenspolitik berücksichtigen und dass sie das Bekenntnis zu sozialer Verantwortung in ihrer gesamten Lieferkette sicherstellen.

Die folgenden Prinzipien sind von besonderer Wichtigkeit:

- Achtung der Menschenrechte
- Keine Diskriminierung, Gewährung von Chancengleichheit und Gleichbehandlung
- Verbot von Menschenhandel, Kinder- und Zwangsarbeit
- Achtung der Vereinigungsfreiheit sowie des Rechts zur Kollektivverhandlung
- Entlohnung ohne Rücksicht auf den Unterschied des Geschlechts unter Einhaltung der nationalen Gesetze
- Einhaltung der jeweiligen länderspezifischen gesetzlichen Bestimmungen zu Arbeitszeit und bezahltem Erholungsurlaub
- Einhaltung der Anforderungen an Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in Anlehnung an die Norm OHSAS 18001



Barbara Bergmeier  
COO